

## Berufliches Lernen

### Ampeltafel

Ausbilder schätzen die Leistungen und Fähigkeiten von Auszubildenden unter Umständen anders ein, als der/die Auszubildende selbst. Verfestigen sich die unterschiedlichen Perspektiven, kann dies zu Missverständnissen und Frustration auf beiden Seiten führen. Daher ist es wichtig, die unterschiedlichen Blickwinkel auf den Lernstand zu vergleichen. Hier ist die Ampeltafel ein hilfreiches Werkzeug.

### Wie?

Die Ampeltafel bietet die Möglichkeit, die Selbst- und Fremdeinschätzung von Auszubildenden und dem Ausbildungspersonal zu strukturieren und dadurch vergleichbar zu machen. Unterschiedliche Ausbildungsbereiche – wie arbeitsprozessbezogene Kenntnisse, zu vermittelnde Fertigkeiten oder berufsschulbezogene Lernfelder – werden in der Ampeltafel tabellarisch dargestellt. Der/Die Auszubildende und die ausbildende Fachkraft geben getrennt voneinander zu den unterschiedlichen Bereichen eine Einschätzung zum Leistungsstand des Auszubildenden ab. Diese werden anhand von farblichen Markierungen vorgenommen:

- Rot = „noch stark verbesserungswürdig“
- Gelb = „geht so“
- Grün = „in Ordnung“

In einem anschließenden Gespräch können sich beide Seiten über die Einschätzungen austauschen. Die ausbildende Fachkraft sollte darauf achten, die eigenen Einschätzungen mit Beispielen zu belegen.

### Aufwand?

Für die Erstellung einer Ampeltafel kann das angehängte Muster verwendet werden. Die ausbildende Fachkraft sollte sich Zeit nehmen, um die Ampeltafel auf die betrieblichen Bedürfnisse anzupassen. Die Ampeltafel kann während eines stattfindenden Gesprächs zur Ausbildung eingesetzt werden. Zuvor sollten sich beide Seiten Zeit nehmen, um die Selbst- bzw. Fremdeinschätzung vorzunehmen. Dies sollte in regelmäßigen Abständen geschehen.

### Vorteile:

Durch die Ampeltafel können unterschiedliche Einschätzungen zum Ausbildungsstand und zum Verhalten von Auszubildenden offen gelegt werden. Gezielte Gespräche können Missverständnisse aus dem Weg räumen, um so das gegenseitige Verständnis zu verbessern.

### Herausforderungen:

keine

